

Nr. 3 / 8. September 2023

Gewinner des Schulwettbewerbs Go Ahead ausgezeichnet

„Check die Challenge: Helm, Hirn, Heimweg“ – dieser Aufforderung kamen in diesem Jahr 1.193 Schülerinnen und Schüler nach. Dem Motto „Safe zur Schule – Challenge bestanden“ folgend, haben sie in dem von der Unfallkasse NRW jährlich ausgeschriebenen Präventionswettbewerb weit über 200 Beiträge rund um das Thema Sicherheit im Verkehr eingereicht.

Fast 50 weiterführende Schulen aus Nordrhein-Westfalen haben durch ihre Teilnahme gezeigt, wie man kreativ auf Helme und die Sicherheit beim Fahrradfahren hinweisen kann: Mit zum Teil aufwändigsten Arbeiten zeigten die beteiligten Gesamtschulen, Realschulen, Gymnasien, Berufskollegs und Förderschulen eine Vielzahl unterschiedlichster Ideen und Ansätze, von denen die besten sechs nun in Düsseldorf prämiert wurden.

Teilnehmende Lehrkräfte berichten, wie wichtig der Wettbewerb für die Bewusstmachung von Risiken und der Prävention ist: So waren für die Schülerinnen und Schüler etwa „die Recherchen und Statistiken zu Fahrradunfällen ein "Aha"-Erlebnis“, anderen wurden „bei der Suche nach geeigneten Drehorten die Gefahrenstellen im Umkreis der Schule bewusst“ und immer wieder betonten Lehrkräfte, dass die „Sensibilisierung zum Thema Fahrradhelme und Sicherheit im Verkehr“ dazu führe, dass zum Beispiel mehr Schüler Helme tragen oder sogar „privat angefangen haben Helme zu tragen“.

Diese Wirkung des Go Ahead Schulwettbewerbs der Unfallkasse NRW an den Schulen belohnte auch die Jury und vergab nach einem aufwändigen Auswahl- und Bewertungsverfahren die Plätze 1 bis 3 in zwei verschiedenen Altersgruppen.

presseplus wird herausgegeben von der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen. Bei ihr sind mehr als fünf Millionen Menschen aus NRW gesetzlich gegen Unfälle und ihre Folgen versichert. Zum Kreis der Versicherten gehören beispielsweise Vorschulkinder, Schülerinnen und Schüler, Studierende, Beschäftigte des öffentlichen Dienstes sowie freiwillige Feuerwehrleute.

Mehr Infos:

www.unfallkasse-nrw.de

Die Preisträger/innen 2023

Gewinner Jahrgangsstufen 5 bis 7:

1. Platz: Gesamtschule an der Ahornallee, Gütersloh: 25 Schülerinnen und Schüler der Klasse 5C haben ein Video „Leg's nicht drauf an!“ entwickelt und umgesetzt
2. Platz: UNESCO-Schule Kamp-Lintfort: 25 Schülerinnen und Schüler der Klasse 5c haben den Song „Die Herausforderung“ inkl. Musikvideo geschrieben, umgesetzt und gefilmt.
3. Platz: Heinrich-Kielhorn-Schule Marl: 17 Schülerinnen und Schüler der Klasse 7a haben den Song „Einer für Alle und All for One“ geschrieben, eingeübt und gesungen

Gewinner Jahrgangsstufen 8 bis 13 (inklusive der Berufskollegs):

1. Platz: Richard-Riemerschmid-Berufskolleg, Köln: 4 Schülerinnen und Schüler der 11. Klasse der Fachoberschule für Gestaltung haben den Song „Ich bin brave – ich bin safe“ entwickelt und eingereicht
2. Platz: Don-Bosco-Schule, Recke: 8 Schülerinnen und Schüler des altersgemischten Kurses „Gruppe 20“ haben den Videoclip „Keine Ausreden mehr!“ entwickelt und umgesetzt
3. Platz: Kreuzschule Heek: 20 Schülerinnen und Schüler des Neigungsfaches „Schulsanitäter“ haben ein Lehrvideo „Sicher ist sicher“ entwickelt und produziert

Sonderpreis ZNS – Hannelore Kohl Stiftung:

Katharina Chudalla von der Realschule Mark in Hamm wurde von der ZNS-Stiftung mit dem ZNS-Sonderpreis für ihren besonders motivierenden Einsatz ausgezeichnet: Frau Chudalla hatte mehrere Klassen unterschiedlicher Stufen mit über 140 Schülerinnen und Schülern zur Teilnahme mobilisiert.

Wettbewerbsträger: Unfallkasse NRW, Düsseldorf

Mit Unterstützung von: Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf sowie ZNS – Hannelore Kohl Stiftung, Bonn

Pressekontakt

Thomas Picht
Unfallkasse Nordrhein-Westfalen
Moskauer Straße 18
40227 Düsseldorf

E-Mail:
t.picht@unfallkasse-nrw.de
Tel.: 0211 90 24 1153
Mobil: 0173 5866602

presseplus wird herausgegeben von der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen. Bei ihr sind mehr als fünf Millionen Menschen aus NRW gesetzlich gegen Unfälle und ihre Folgen versichert. Zum Kreis der Versicherten gehören beispielsweise Vorschulkinder, Schülerinnen und Schüler, Studierende, Beschäftigte des öffentlichen Dienstes sowie freiwillige Feuerwehrleute.

Mehr Infos:

www.unfallkasse-nrw.de